

PFARREI ST. RAPHAEL
Lechelstr. 52
80997 München
Tel.089/1434539-0
Fax: 089/1434539-9
st-raphael.muenchen@ebmuc.de
www.st-raphael-maria-trost.de



PFARREI MARIA TROST
Rueßstr.47
80997 München
Tel. 089/892658-0
Fax: 089/892658-26
maria-trost.muenchen@ebmuc.de
www.st-raphael-maria-trost.de

Protokoll der gemeinsamen Sitzung des Pfarrgemeinderates von St. Raphael und Maria Trost am Mittwoch, den 07.10.2020 im Pfarrheim Maria Trost – zur Veröffentlichung auf der Homepage des Pfarrverbandes

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

1. Begrüßung und Einstimmung:

Die Pfarrgemeinderäte von St. Raphael und Maria Trost werden begrüßt und mit der Parabel „Dem Glück auf der Spur“ auf die folgende Sitzung eingestimmt.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 15.07.2020 wird einstimmig genehmigt.

3. Veranstaltungen unter Corona-Bedingungen bis Weihnachten

Es wird auf die aktuelle und wechselhafte Gefährdungslage aufgrund des Corona-Virus hingewiesen und die Frage gestellt, welche Veranstaltungen im Pfarrverband bis Weihnachten überarbeitet werden müssen, damit sie überhaupt stattfinden können bzw. wie sie verändert werden können.

Folgende Änderungsmöglichkeiten für bestimmte Veranstaltungen wurden durch den PGR gesammelt und diskutiert:

Allerheiligen

Die Gottesdienste zu Allerheiligen werden, wenn möglich, unter den entsprechend vorliegenden Vorschriften und vorheriger Anmeldung wie gewohnt stattfinden.

Adventskonzert: Das adventliche Musizieren wird wahrscheinlich auf zwei Termine und unterschiedliche Interessensgruppen aufgeteilt. Zwar wird zum gemeinsamen Singen eingeladen, jedoch wird dies nur eingeschränkter Form der Darsteller und des Umfangs zugelassen werden (Singen nur mit Mundschutz). Der erste Termin soll am 1. Adventssonntag im SR stattfinden, eine Woche später in MT; im Mittelpunkt stehen hier Kinder und Familien. Ob wie gewohnt Glühwein vor der Kirche ausgedient werden kann, ist unwahrscheinlich. Darüber und über eine Anmeldepflicht zu den Konzerten wird je nach Gefährdungslage kurzfristig entschieden.

Bußgottesdienste:

Die Bußgottesdienste werden unter den entsprechend vorliegenden Vorschriften und vorheriger Anmeldung wie gewohnt stattfinden.

Martinsumzüge: Die aktuellen Informationen aus dem Ordinariat lassen verschiedene Formen der Martinsumzüge zu. Die Seelsorger entscheiden für den jeweiligen Umzug, welche Variante unter den entsprechend vorliegenden Vorschriften jeweils geeignet ist:

Der aktuelle Stand in Maria Trost sieht den für den Umzug in den Kindergärten keine Eltern sowie keinen Besuch in der Kirche vor; Gebäck wird zum Mitnehmen verteilt werden. In den Eltern-Kind-Gruppen wird geprüft, ob das Gebäck in Papiertüten beim Bäcker bestellt und verteilt werden kann. Der Umzug der Manzoschule ist fraglich. Hierfür wird der Elternbeirat an die Gemeinde herantreten.

Rorate: Auch die Rorategottesdienste werden wie gewohnt stattfinden; jedoch wird nach aktuellem Stand auf das gemeinsame Frühstück verzichtet, wobei auch hier kurzfristige Änderungen möglich sind.

Adventsbasar:

Der Adventsbasar in St. Raphael wird dieses Jahr nur am Sonntag (22.11.2020, 10.00-14.00 Uhr) stattfinden. Die Verkaufsstände werden dazu vor der Kirche aufgebaut, wobei auf die gültigen Auflagen (z.B. Anordnung der Laufwege) sowie das dann vorherrschende Wetter Rücksicht genommen werden muss. Das Kranzbinden am Vortag wird mit vorheriger Anmeldung durchgeführt werden.

Der Adventsbasar des Hauses für Kinder IMT (27.11.2020, ab 10.00 Uhr) wird ebenfalls unter veränderten Bedingungen stattfinden. Auch hier werden die Stände draußen im Umgang errichtet; auf den Verzehr von Speisen vor Ort wird verzichtet, aber es werden Kleinigkeiten zum Mitnehmen verkauft.

Adventsbasteln: Das Adventsbasteln wird dieses Jahr aufgrund des nicht zu leistenden Mehraufwands in der aktuellen Situation ersatzlos gestrichen.

Seniorenadvent: Statt im Pfarrheim wird es für den Seniorenadvent in SR dieses Jahr das Krippenspiel in der Kirche nach dem Krankensalbungsgottesdienst geben. Der Kinderchor soll auf der Empore singen. Für eine Bewirtung wird flexibel auf die aktuellen Auflagen eingegangen.

Nikolausaktion: Die Nikolausaktion in Maria Trost wird wieder stattfinden können. Auch dem Nikolausbesuch im Kindergarten steht nichts im Weg, während in den EKP-Gruppen auf einen Besuch verzichtet wird.

Weihnachten: Um der verstärkten Besucherzahl an Weihnachten gerecht zu werden, sollen die Gottesdienste an Weihnachten verdoppelt werden:

Die Kindermetten sollen in beiden Pfarreien parallel laufen; dabei wird nach der jeweiligen Andacht gelüftet. Für einen reibungslosen Ablauf werden Helfer benötigt. Zur Vereinfachung wird überlegt, ob das Schattenspiel in MT vorher aufgenommen und dann während des Gottesdienstes abgespielt wird; der Umzug der Kinder findet nicht statt. In SR wird das Krippenspiel auf sechs Akteure aus zwei Haushalten reduziert.

Die Christmetten hingegen sollen auf eine 18.00 Uhr Messe, zwei 21.30 Uhr Messen und eine 23.15 Uhr Messe aufgeteilt werden; die jeweilige Kirche wird noch bekannt gegeben.

Alle Gottesdienste benötigen eine vorherige Anmeldung. Dazu ist gezielte Öffentlichkeitsarbeit von Nöten, die über die nötigen Termine und Abläufe informiert.

Hr. Pfarrer berichtet von der Dekanatskonferenz am Ende des Monats Oktober, die weitere Impulse zur Gestaltung von Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit geben soll.

Dazu laden Fr. Gemeindereferentin und Hr. Pastoralreferent die Gemeindemitglieder ein, an der Ideenfindung mitzuwirken, die Advents- und Weihnachtszeit trotz Corona erfreulich und besinnlich zu gestalten.

4. Informationen über den „Personalplan 2030“

Hr. Pfarrer berichtet über neue Informationen, die den Hauptamtlichen bei einer Informationsveranstaltung mitgeteilt wurden. Grundsätzlich waren die Teilnehmer dieser Veranstaltung enttäuscht vom Erarbeitungsprozess, der mangelhaften Vorbereitung und der Durchführung des Personalplans ohne Absprachen mit den Pfarreien und Pfarrverbänden.

Fakt ist, dass der Personalplan 2030 formal in Kraft getreten ist. Konkret heißt dies, dass durch den Mangel an Ressourcen Stellen im Dekanat, bei denen Hauptamtlichen wechseln oder ausscheiden, nicht neu besetzt werden. Dieser Mangel soll durch qualifizierte Quereinsteiger (z.B. Sozialpädagogen, Sozialarbeiter, ...) aufgefangen werden. Die gleiche Arbeit wird funktional komplexer verteilt, wobei die Basisseelsorge eines Pfarrers auf mehrere Pfarreien aufgeteilt wird.

Konkret heißt dies für unseren Pfarrverband: Aktuell sind 2,6 hauptamtliche Stellen besetzt, wobei im Personalplan 2030 nur 1,5 Stellen vorgesehen sind. Dazu ist das Seniorenheim in der Manzostraße aktuell unbesetzt.

Laut Hr. Pfarrer gibt es aktuell keine Wechselgedanken der Priester im Dekanat.

An diese Ausführungen schließt sich eine Diskussion an, bei der die einheitliche Meinung vorherrscht, dass dem Pfarrverband unausweichliche Veränderungen bevorstehen. Dazu gehört eine Streichung von Dingen, da der Pfarrer weniger Aufgaben erledigen kann und muss. Dazu bleibt offensichtlich, dass trotz der Versprechungen an quereinsteigendem Personal vor allem das Ehrenamt diesen Mangel ausgleichen muss. Schlussendlich bleibt vorerst die Frage offen, was die Gemeinde tun kann und wird, wenn sie sich selbst überlassen wird.

5. Informationen aus der Kirchenverwaltungen

In beiden in beiden Pfarreien wurde die Revision mit zufriedenstellenden Ergebnissen durchgeführt. Die stellt die letzte derartige Revision dar, da sich die Art der Durchführung aufgrund der kommenden Umsatzsteuerpflicht verändern wird.

Maria Trost:

Fr. Kirchenpflegerin berichtet über die Situation im Haus für Kinder I.

Weiterhin musste das Haus für Kinder II coronabedingt auf die Struktur eines Regelkindergartens umstellen, damit bei eventuellen positiven Fällen nicht das ganze Haus geschlossen werden muss.

Nachdem der Bauantrag für die Container auf dem Feld in der Nähe des Pfarrheims noch abgelehnt worden war, konnte für den Neubau des Hauses für Kinder II eine Lösung gefunden und genehmigt werden. Die Container werden provisorisch im Pfarrgarten selbst angelegt, wobei die Genehmigung aufgrund bestimmter, zu erfüllender Auflagen kompliziert und zeitaufwändig war. Umso erfreulicher ist, dass Anfang November mit dem Beginn der Arbeiten begonnen werden kann und Mitte Januar abgeschlossen werden soll, damit dann der notwendige dreimonatige Prüfungszeitraum abgenommen werden kann. Innerhalb von zwei Jahren soll dann das neue Gebäude errichtet werden.

Im kommenden Winter wird es deutlich kühler in der Kirche sein, da die Fußbodenheizung für ein warmes Kirchenhaus nicht ausreicht und die Warmluftheizung ohne Abluft aktuell nicht genutzt werden darf.

Die Kegelbahn darf aufgrund ihrer räumlichen Enge und dem fehlenden Abluftabzug auf absehbare Zeit nicht genutzt werden.

St. Raphael:

Hr. Pfarrer berichtet über die kommende Bodenrenovierung im Pfarrsaal, die Ende Oktober stattfinden wird.

Die Gedächtnisstätte an der Kirche wurde renoviert. Die Wasserprobleme wurden beseitigt und neue Anschriften wurden angebracht. Auch die noch fehlende Beleuchtung wird in absehbarer Zeit ergänzt werden.

Im Zuge der Fassadenerneuerung an der Kirche werden auch die Schaukästen modernisiert. Hierfür gab es bereits ein Treffen mit dem Architekten, der diesen Prozess unterstützen wird.

6. Informationen zu den Projekten Firmung / Erstkommunion 2021

Erstkommunion:

Die Erstkommunion 2020 dauert noch an und wird in kleinen Feiern abgehalten. 16 Familien wollen erst nach Corona ihre Erstkommunion feiern.

Die Informationsabende zur Erstkommunion 2021 sind absolviert. In beiden Pfarreien werden jeweils etwa 30 Kinder ihre Erstkommunion im Pfarrverband feiern. Leider muss von Termin zu Termin geschaut werden, wie was möglich ist. Die Gruppenbildung orientiert sich an den Klasseneinteilungen der Grundschulen, um mögliche Infektionsketten klein zu halten.

Firmung:

Nachdem die Firmung 2020 abgesagt werden musste, werden die Firmjahrgänge 2020 und 2021 zusammengelegt, Dafür konnten über 20 Firmhelfer gefunden werden. Unterlagen für die Firmsamstage werden auf einer Lernplattform online gestellt; dazu finden die ersten beiden Treffen online statt. Ein eigener Jugendgottesdienst wird geplant. Die Firmung selbst wird im März zu jeweils zwei Terminen an drei Samstagen von Herrn Pfarrer durchgeführt. Abschließend wird noch ein erlebnispädagogischer Tag miteinander verbracht, um die Jugendlichen für das Gemeindeleben zu interessieren.

7. Sonstiges

- Hr. Diakon bedauert, dass er aufgrund seiner weiteren Tätigkeiten in anderen Pfarrverbänden in Zukunft zu weniger Sitzungen anwesend sein kann.
- Pfarrfasching 2021 im PV:
Maria Trost: Der Festausschuss hat zwei Konzepte erarbeitet, um einen Fasching kurzfristig organisieren zu können. Bei einer leichteren Verordnung von Auflagen wird die Kirchenband Tina B. als Partyband zur Verfügung stehen, bei strengeren Verordnungen gibt es keine Livemusik. Es ist möglich, dass kein Fasching stattfinden kann.
St. Raphael: Der Pfarrfasching in St. Raphael wurde ersatzlos abgesagt.
- Kinderfasching 2021 im PV:
Der Kinderfasching in Maria Trost ist kurzfristig organisierbar; fünf Tage Vorlauf würden ausreichen. In St. Raphael wird diese Möglichkeit noch geprüft.
- Der Katholikenrat veranstaltet am 30./31.10.2020 den Workshop „Kommunalpolitische Studententagung“ in Traunstein, an dem es die Möglichkeit gibt, sich mit diversen Lokalpolitikern auszutauschen.
- Am 11.10.2020 finden um 18.00 und 20.00 Uhr Jugendgottesdienste in der Jugendkirche statt, zu den der Hr. Stadtjugendpfarrer herzlichst einlädt. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage, wobei jeder Gottesdienst auf 50 Plätze beschränkt ist.

- Für den Zebrastreifen an der Manzoschule werden Schulweghelfer gesucht. Der PGR stimmt für eine Veröffentlichung dieses Gesuchs auf der Homepage.
- Newsletter: Aufgrund der vielen Absagen und Änderungen ist ein monatlicher Newsletter aktuell nicht sinnvoll. Für die nächste Zeit wird es in unregelmäßigen Abständen Informationen und kurzfristige Updates geben.
- Die Einstimmung der nächsten Sitzung am 26.11.2020 übernimmt Fr. Gemeindereferentin.

Schriftführerin SR
Vorsitzender SR

Pfarrer

Schriftführer MT
Vorsitzende MT